

Hinweise:

- Ihr Antrag für die DeGIR-Stufe-2-Zertifizierung kann nur bearbeitet werden, wenn Sie Mitglied der DRG und der DeGIR sind.
- Bitte senden Sie Ihren Antrag inkl. Nachweise als PDF an: zertifizierung@drg.de

Antrag für die DeGIR-Zertifizierung Stufe 2, Module A-D

Beantragt wird die Stufe-2-Zertifizierung als:

- DeGIR-Spezialist:in für minimal-invasive Gefäßmedizin (Module A + B)
- DeGIR-Spezialist:in für minimal-invasive Therapien (Modul C)
- DeGIR-Spezialist:in für minimal-invasive Onkologie (Modul D)

Stufe-1-Zertifikat erworben am _____ (Kopie beifügen)

intern: liegt vor

Antragsteller:in

Titel: _____

Vorname: _____

Name: _____

Dienstanschrift:

Klinik/Praxis: _____

Abteilung: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____ Fax: _____

E-Mail: _____

Privatanschrift (optional): _____

NACHWEISE:

Facharzt/-ärztin für Radiologie seit mindestens 1 Jahren (Zeugniskopie beifügen)

intern: liegt vor

**Zum Nachweis der Ausbildung in Interventioneller Radiologie
bitte Anlage 1 zum Antrag ausfüllen**

intern: liegt vor

**Zum Nachweis von Fortbildungskursen zur IR bitte Anlage 2
(Excel-Dokument) zum Antrag ausfüllen und Teilnahmebescheinigungen
in Kopie einreichen (mind. 50 UE, davon mind. 20 UE für die Module
A + B, 10 UE für Modul C und 20 UE für Modul D)**

intern: liegt vor

Zertifizierungsgebühr

Für die Bearbeitung der Zertifizierungsanträge wird eine Grundgebühr von 200 Euro und pro beantragtem Modul je 50 Euro (zzgl. Mehrwertsteuer) erhoben.

Die Zertifizierungsgebühr wird unmittelbar nach Antragseingang in Rechnung gestellt.

Datenschutzhinweis: Die Angaben in diesem Zertifizierungsantrag werden gemäß DSGVO Art. 6 Abs. 1 lit. b zur Personenzertifizierung erhoben, gespeichert und verarbeitet. Für die Bearbeitung Ihres Antrages werden Ihre Daten an Gutachter:innen der DeGIR weitergegeben. Weitere Informationen können Sie unserer Datenschutzerklärung entnehmen:
<https://www.drg.de/de-DE/4289/datenschutzerklaerung>

- Ich bin damit einverstanden, nach erfolgter Zertifizierung auf der DeGIR-Homepage als Stufe-2-Zertifikatsinhaber/-in genannt zu werden (Titel, Vorname, Name, Klinik/ Abteilung bzw. Praxis, Klinik- bzw. Praxisort). (Ihr Einverständnis können Sie jederzeit ohne Angaben von Gründen per E-Mail: zertifizierung@drg.de widerrufen.)

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller:-in

Bescheinigung über die selbstständig durchgeführten Interventionen pro Modul und Nachweis über ausführliche Kenntnisse und Fertigkeiten

Folgende Mindestzahlen müssen nachgewiesen werden:

- Insgesamt 100 für die Module A + B
- 75 für Modul C
- 75 für Modul D

Hiermit wird bestätigt, dass

Frau / Herr _____

die folgende Zahl von radiologischen Interventionen selbstständig durchgeführt hat:

Module A + B: Gefäßöffnende und -verschießende Verfahren inkl. Ballon- und Stent-PTA, Endoprothesen, Lyse, Thrombektomie und Atherektomie, Embolisation mittels unterschiedlicher Materialien (Coils, Partikel, Plugs, Flüssigembolisate) etc.

_____ Interventionen

Modul C: sonstige Interventionen wie diagnostische Punktionen, Drainagen, PTCD, Gallenwege, TIPPS, Gastrostomie, Port, Schmerztherapie etc.

_____ Interventionen

Modul D: Onkologische Verfahren inkl. perkutane Verfahren (Thermoablative Verfahren wie RF-, MW- und Kryoablation, Elektroporation, Brachytherapie), transarterielle Verfahren (wie TACE, SIRT) etc.

_____ Interventionen

Name

Ort, Datum

Unterschrift des radiologischen Chefarztes /
Weiterbildungsbefugten

Klinikstempel

Des Weiteren wird bestätigt, dass die oben genannte Person in der Interventionellen Radiologie (IR) folgende Kenntnisse und Fertigkeiten erworben hat (Zutreffendes bitte ankreuzen):

- Erwerb ausführlicher Kenntnisse bezüglich der radiologischen Anatomie der Körperregionen, die in der IR eine Rolle spielen
- Erwerb ausführlicher Kenntnisse der klinischen, pathologischen und pathophysiologischen Grundlagen der Erkrankungen, die mittels IR diagnostiziert und therapiert werden
- Erwerb ausführlicher Kenntnisse und Fertigkeiten bezüglich Technik, Indikationen, Kontraindikationen und Ergebnisse aller bildgebenden Verfahren, die im Rahmen der IR eine diagnostische Rolle spielen
- Erwerb ausführlicher Kenntnisse bezüglich der erforderlichen Materialien, Kontrastmittel und Medikamente sowie der lebenserhaltenden Notfallmaßnahmen, die in der IR zur Anwendung kommen
- Erwerb ausführlicher Kenntnisse und Fertigkeiten in Sedations- und Analgesie-Verfahren, die in der IR verwendet werden
- Regelmäßige Teilnahme an klinisch-radiologischen Konferenzen (mindestens wöchentlich)
- Interdisziplinäre Mitbetreuung der ambulanten und stationären Patienten. (z.B. Teilnahme an klinischen Visiten stationärer Patienten sowie an der Ambulanztätigkeit zwecks Erwerb klinischer Erfahrungen)

Weitere relevante Kenntnisse und Fertigkeiten:

Name

Ort, Datum

Unterschrift des radiologischen Chefarztes /
Weiterbildungsbefugten

Klinikstempel